

49. Jahrgang, Nr. 2 vom 15.01.2021

Ein Jahresbeginn ohne Sternsinger

Für viele Menschen ist der Besuch der Sternsinger ein fester Bestandteil im neuen Jahr. Die Kinder, die mit Umhang, Krone und einem großen Stern von Haus zu ziehen, segnen die Gebäude, die darin lebenden Bewohner und sammeln Geld für einen guten Zweck.

Doch dieses Jahr war es wie so oft in Coronazeiten wieder einmal anders. Die Pandemielage mit dem verlängerten „harten“ Lockdown ließ einen Besuch der Sternsinger in altbekannter Form nicht zu. Vielerorts wurden die Dörfer gesegnet, Abholstellen für die Aufkleber eingerichtet oder Spendentütchen mit den Aufklebern von den Kindern in die Briefkästen der einzelnen Haushalte verteilt. Auch im Rathaus musste auf den festen Termin mit den Sternsängern verzichtet werden. Alljährlich werden diese in das Rathaus eingeladen und von Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian begrüßt. Die Kinder segnen das Rathaus und bringen ihren Segen auch in die Flure und Büros der Stadtverwaltung. Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian ließ es sich allerdings nicht nehmen auch ohne Besuch der Kinder die Sternsingeraktion mit einem Geldbetrag zu unterstützen.

„Liebe Sternsinger, ich möchte mich ganz herzlich für Euren unermüdlichen Einsatz bedanken, den Ihr jedes Jahr auf Euch nehmt, um die Häuser des Stadtgebiets zu segnen.

Ihr seid ein Licht für unsere Gesellschaft und bringt den Menschen Hoffnung. Besonders die Kinder, denen Ihr finanzielle Hilfe zukommen lasst, haben durch Euch eine Chance auf ein besseres Leben. Durch Euch werden Sie nicht vergessen.

Leider konnten wir uns dieses Jahr nicht persönlich sehen, dennoch möchte ich Euch ermutigen Euch weiterhin für Kinder in Not einzusetzen und Euer Engagement für diese tolle Sache nicht aufzugeben. Ich

hoffe, dass persönliche Treffen im kommenden Jahr wieder möglich sind und freue mich sehr Euch alle dann begrüßen zu dürfen.“

Die Sternsinger sammeln bereits seit 1959 Gelder für wichtige Hilfsprojekte. Das Jahr 2021 steht für sie unter dem Thema Arbeitsmigration mit dem Motto „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“. Die Sternsinger möchten hiermit auf die Kinder aufmerksam machen, die getrennt von ihren Eltern leben müssen, da diese aufgrund der Situation des Arbeitsmarktes einer Anstellung im Ausland nachgehen. Wenn auch Sie die Sternsinger unterstützen möchten, dann übermitteln Sie Ihren Spendenbetrag an folgendes Konto:

KGV Bad Münstereifel

IBAN: DE80 3825 0110 0001 5571 72

BIC: WELADED1EUS

Verwendungszweck: Sternsinger 2021



(Sternsingeraktion Eicherscheid)



(Sternsingeraktion Kalkar)

Neuerungen der Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) für den Zeitraum 11.01.2021 bis 31.01.2021

Neben den bislang gültigen Lockdown-Regelungen gelten seit Montag, 11. Januar 2021, folgende Bestimmungen:

Kontakte

Treffen im öffentlichen Raum sind nur zwischen Angehörigen eines Hausstands sowie einer weiteren Person zulässig. Diese Person kann von betreuungsbedürftigen Kindern aus ihrem Hausstand begleitet werden; im Rahmen der Wahrnehmung von Umgangsrechten kann auch der getrennt lebende Elternteil von den betreuungsbedürftigen Kindern begleitet werden.

Bildungsangebote

Bei Bildungsangeboten an Hochschulen und anderen staatlichen und nichtstaatlichen außerschulischen Bildungseinrichtungen bleiben Präsenzveranstaltungen grundsätzlich untersagt. Ausnahmen durch besondere Anordnungen oder behördliche Ausnahmegenehmigungen sind nur zulässig, wenn Bildungsangebote eine besondere Bedeutung für die nachhaltige Sicherung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere der Polizei und Feuerwehren, der medizinischen Versorgung oder Pandemiebewältigung haben und die Bildungseinrichtungen über ausreichende Hygienekonzepte verfügen. Ausnahmen sind auch möglich, wenn die Angebote nicht ohne schwere Nachteile (Versäumen von Prüfungen, Verlust von Ausbildungsfinanzierungen und so weiter) für die Teilnehmer entweder ohne Präsenz durchgeführt oder auf einen Zeitpunkt nach dem Lockdown verschoben werden können.

Praktische Ausbildungsabschnitte im Rahmen der beruflichen Ausbildung sind nur unter Berücksichtigung der Vorgaben für die jeweilige Branche oder den jeweiligen

Beruf zulässig. Es müssen also die Hygienevorgaben für den Einsatzort bzw. Ausbildungsbetrieb beachtet werden.

In Bibliotheken und Archiven ist künftig die Abholung und Auslieferung bestellter Medien sowie deren Rückgabe zulässig.

Maßgaben für Schulen und den Betreuungsbereich von Kinder und Jugendlichen sind gesondert in der Coronabetreuungsverordnung geregelt.

Fahrschulen

Der Betrieb von Fahrschulen ist weiterhin nur für berufsbezogene Ausbildungen zulässig und ansonsten untersagt. Eine Ausnahme gilt für Fahrschüler, die bereits mehr als die Hälfte der verpflichtenden Ausbildungsstunden absolviert haben. Diese dürfen ihre Ausbildung einschließlich der Prüfung abschließen. Beim praktischen Fahrunterricht besteht künftig die Pflicht, eine Maske mit FFP2-Schutzstandard zu tragen.

Mensen und Kantinen

Der Betrieb von Mensen und Kantinen ist untersagt. Sie dürfen nur noch ausnahmsweise betrieben werden, wenn sonst die Arbeitsabläufe bzw. ein nach dieser Verordnung noch zulässiger Bildungsbetrieb nicht aufrechterhalten werden könnten.

Home-Office

Die Landesregierung richtet zudem einen dringenden Appell an Arbeitgeber, dort, wo es möglich ist, Home-Office-Lösungen zu nutzen beziehungsweise diese zu ermöglichen.

Besondere Maßnahmen für Kommunen mit einer Inzidenz über 200

Die in den Bund-Länder-Beratungen festgelegten Beschränkungen für Kreise und kreisfreie Städte mit einer 7-Tages-Inzidenz von über 200 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner (Begrenzung von Freizeitaktivitäten auf einen 15-Kilometer-Radius um den Wohnort) werden für die betroffenen Kommunen im Rahmen der bestehenden Hotspot-Strategie geregelt.

Die Coronaschutzverordnung gilt bis zum 31. Januar 2021.

Elternbeiträge für Offene Ganztagschulen (OGS) und Kitas werden wieder ausgesetzt

Um Familien während des Lockdowns zu entlasten, erklären sich die Kommunen bereit, im Januar 2021 keine Gebühren für Kitas und den offenen Ganztags zu erheben. Die Kosten teilen sie sich hälftig mit dem Land. In einer gemeinsamen Pressemitteilung teilen das Land Nordrhein-Westfalen und die kommunalen Spitzenverbände mit: „Am 11. Januar startet der eingeschränkte Pandemiebetrieb in der Kindertagesbetreuung. Um die Eltern in der aktuellen Krise weiter zu entlasten, hat sich die Landesregierung mit den Kommunen darauf verständigt, die Elternbeiträge für die Betreuung in Kitas, Kindertagespflege und dem offenen Ganztags für den Monat Januar zu erlassen.“

Die Stadtverwaltung hat eine entsprechende Dringlichkeitsentscheidung für die Aussetzung der OGS-Beiträge für den Rat der Stadt Bad Münstereifel vorbereitet.

Die Kreisverwaltung bereitet einen Dringlichkeitsbeschluss des Kreistages Euskirchen für die Aussetzung der Elternbeiträge für den Besuch einer Tageseinrichtung für Kinder vor.

Die Einziehung der betreffenden Beiträge wird automatisch ausgesetzt; bereits überwiesene Elternbeiträge werden erstattet.

HINWEIS KNEIPP-KURIER

Aufgrund der aktuell geltenden Coronaschutzverordnung werden bis Ende Januar 2021 keine Veranstaltungen stattfinden.

Daher erscheint bis auf weiteres kein wöchentlicher Terminkalender an dieser Stelle.

INFORMATIONEN

Tourist-Information/

Kurverwaltung ☎ 0 22 53 / 54 22 44

touristinfo@bad-muenstereifel.de

Mo - Fr: 10.00 - 14.30 Uhr

www.bad-muenstereifel.de

Service der Werner-Biermann-Stadtbücherei während der Schließungszeit

Die Werner – Biermann – Stadtbücherei bleibt bis einschl. 01.02.2021 geschlossen. In der Zeit des erneuten Lockdowns bieten wir unseren Lesern gerne die Möglichkeit, gratis bei der Onleihe Erft das Angebot der digitalen Medien zu nutzen. Voraussetzung für den Zugang ist ein gültiger Bibliotheksausweis mit den entsprechenden Zugangsdaten.

Zu weiteren Fragen können Sie uns gerne in der Zeit von

dienstags 10.00 – 18.00 Uhr

donnerstags 13.00 – 18.00 Uhr

freitags 10.00 – 13.00 Uhr

persönlich unter 02253-8041 telefonisch erreichen. Rund um die Uhr können darüber hinaus Wünsche oder Fragen per E-Mail an stadtbuecherei-muenstereifel@t-online.de gesendet oder eine Nachricht auf Band hinterlassen werden.

Die Frist für die Rückgabe aller derzeit ausgeliehenen Medien wird pauschal bis 09.02.2021 verlängert.

Bürgersprechstunde

Im Rahmen der Bürgersprechstunde haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen der Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian **persönlich** vorzutragen.

Damit dieses Einzelgespräch möglich ist, ist eine Anmeldung erforderlich.

Die nächste Sprechstunde findet am

Donnerstag, 18. Februar 2021

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr

im Konferenzraum der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19, statt.

Sie können aber auch gerne telefonisch an der Sprechstunde teilnehmen.

Frauenpower im Ordnungsamt



Mit Beginn des neuen Jahres leitet nun erstmals in der Geschichte der Stadtverwaltung Bad Münstereifel eine Frau das Ordnungsamt. Frau Gina Burgwinkel-Ernst (39 Jahre) übernahm zum 01.01.2021 die Amtsleitung des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Soziales und tritt damit in die Fußstapfen von Kurt Reidenbach, der nun die Kämmerei leitet und Allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin ist.

Frau Burgwinkel-Ernst ist gebürtige Kölnerin und legte ihr erstes juristisches Staatsexamen an dem Oberlandesgericht (OLG) in Köln ab. Für ihr Referendariat zog es sie nach München, wo sie 2011 ihr zweites juristisches Staatsexamen am OLG München absolvierte.

Zuletzt war Frau Gina Burgwinkel-Ernst beim Ordnungsamt der Stadt Köln tätig und konnte dort bereits Erfahrungen in einer Leitungsfunktion im Bereich gaststätten- und spielrechtliche Angelegenheiten sammeln. Ihre neue Stelle bei der Stadt Bad Münstereifel umfasst ein breites Spektrum an Aufgaben, denen sie freudig entgegenguckt.

„Die Stelle ist für mich aufgrund ihrer zahlreichen Themengebiete höchst interessant. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, die gemeinsame Zusammenarbeit und darauf, mich für die Belange der Stadt Bad Münstereifel stark machen zu können.“, erklärte Frau Burgwinkel-Ernst bei ihrem Stellenantritt.

Herzlichen Glückwunsch

zum 90. Geburtstag

Frau Margot Prella, wohnhaft in Bad Münstereifel-Holzem, Haus Hardt 36, vollendet am 15. Januar 2021 ihr **90. Lebensjahr**.

zum 95. Geburtstag

Herr Paul Halsig, wohnhaft in Bad Münstereifel-Iversheim, Euskirchener Straße, vollendet am 19. Januar 2021 sein **95. Lebensjahr**.

Die Bürgermeisterin, Frau Sabine Preiser-Marian, gratuliert den Geburtstagsjubilaren ganz herzlich, auch im Namen von Rat und Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel.



Die Stadt Bad Münstereifel sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt,
befristet für ein Jahr:

eine Reinigungskraft (m/w/d) - 6,39 Std./Woche (Minijob) -

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise elektronisch in einer zusammengefassten Datei im PDF-Format von maximal 4 MB) bis zum 17.01.2021 an:

bewerbungen@bad-muenstereifel.de



Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bad-muenstereifel.de

oder besuchen Sie uns auf Facebook unter:
<https://de-de.facebook.com/StadtBadMuenstereifel/>

Fragen beantwortet Ihnen gerne
die Personalabteilung:
Tel.: 02253/505-111





DRK – Schwerpunkt-KiTa Inklusion und
 Familienzentrum Schönau
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung:
 Trudi Baum & Susanne Orth

Elternberatung nach KES

Dienstags von 8.00 – 13.00 Uhr
 Mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr
 (und nach Vereinbarung)

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern/ Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät

Weitere Beratungsangebote via ZOOM oder telefonisch sind in Zeiten von Corona ebenfalls möglich!

Gemüseanbau für werdende Selbstversorger – Begleitung durch das ganze Gartenjahr – Jahreskurs 2021

In diesem Kurs wird gezeigt, wie man einen eigenen Gemüsegarten anlegt und bearbeitet. Dabei gibt die Referentin Tipps, wie man Dinge einfach lösen kann, ohne direkt große Anschaffungen machen zu müssen.

Kursleitung: Daniela van Almsick

Email: info@gesundlebeneifel.de

Web: www.gesundlebeneifel.de

Vorankündigung für das Jahr 2021:

Wenn die derzeitige Lage es zulässt, findet freitags morgens wieder eine ElBa Spiel- und Kontaktgruppe statt.

Bei Interesse können Sie sich in der Einrichtung gerne vormerken lassen.

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-1090190
 Andreas Fuhr, Eschw., 0159-01174787
 Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223
 Gabi Schmitz, Iversheim 02253-932814
 Nina Sadauskas, Rodert 02253-3173732
 A. Fischenich, Babysitter 02253/960228



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf
 Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

Vorankündigungen:

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz EU:

Starke Eltern – starke Kinder

Erziehung ist Beispiel und Liebe. Trotzdem steht hinter aller Fürsorge und Zuwendung Erziehungsarbeit, die manchmal sehr aufreibend sein kann. Mit den Elternkursen erhalten Sie Sicherheit, um konfliktgeladene Situationen im Familienalltag gelassener und souveräner zu meistern.

Dozentin: **Ingrid Millhofer**
8 x dienstags ab 23. Febr. 2021,
19.30-21.00 Uhr

Familienzentrum
St. Bartholomäus/ Arloff

Erste Hilfe bei Kindern im privaten Umfeld

Wir bereiten Familienmitglieder in diesem speziellen kompakten Kurs (zwei Termine) auf kleine und große Kindernotfälle im familiären Bereich und deren Prävention vor. Sie erlernen in praktischen Fallbeispielen, wie Sie Notfallsituationen ohne Angst begegnen können.

Dozentin: **Melanie Kötter**
Dienstag und Mittwoch, 2. u. 3. März 2021,
jeweils 19.00-21.00 Uhr

Familienzentrum
St. Bartholomäus/ Arloff

! Neu ! Neu ! Neu !

Auf unserer Homepage
www.kirche-muenstereifel.de
 finden Sie unsere Familienzentren und dort ganz neu ab dem 1.1.2021 den Button „**Digitale Pinnwand**“.

Hier veröffentlichen wir auf moderne Art und Weise Flyer u.ä.

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St.-Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen:

Mo, Di, Do von 19.00 bis zum Folgetag 7.30 Uhr;

Mi, Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr;

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: 01805/986700 (18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

16.1. Praxis Pankatz, SLE-Gemünd,
☎-Tel.: 02444-3125

17.1. Praxis Minister, Bad-Münstereifel,
☎-Tel.: 02253-542354

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562
Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244/KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser/Abwasser: 02253/505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlen-gasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000 €, immer mittwochs von 12.30-14.00 Uhr, Lieferung bei Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Leben in Bad Münstereifel -> Familien & Soziales -> Soziales -> Selbsthilfegruppen
Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service-> Rathaus & Bürgerinformation -> Schiedspersonen

Die Stadt Bad Münstereifel ist jetzt auch bei  **Facebook** und  **Instagram** unter „Stadt Bad Münstereifel“ vertreten. Wir würden uns über ein „Gefällt mir“ sehr freuen. Zudem wurde der Internetauftritt der Stadt Bad Münstereifel neu erstellt und deutlich serviceorientierter. Überzeugen Sie sich selber unter **www.bad-muenstereifel.de**.

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 2 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.